zum "Tag der Diakonin" 29. April 2012

„Partnerschaftlich Kirche sein“ – Anliegen des Diakonats der Frau befördern

Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) lädt die Katholikinnen und Katholiken in Räten, Verbänden ein, den 29. April 2012, den Gedenktag der Heiligen Katharina von Siena, auch als „Tag der Diakonin“ zu begehen. „An diesem Tag sollten wir die Frage des Diakonats der Frau mit eigenen Veranstaltungen lebendig halten“, erklärt Alois Glück, Präsident des ZdK. „Diskussionsabende, Gottesdienste, Wallfahrten oder Prozessionen können geeignete Formen sein, im Nachdenken und Beten das gemeinsame Anliegen zu fördern.“

Im Herbst des vergangenen Jahres hatte sich die ZdK-Vollversammlung in ihrer Erklärung „Für ein partnerschaftliches Zusammenwirken von Frauen und Männern in der Kirche“ unter anderem dafür eingesetzt, Frauen die Weihe zur Diakonin zu eröffnen und dieses Anliegens auch am Festtag der Hl. Katharina von Siena zu gedenken.

Das ZdK beteiligt sich in diesem Jahr an einer Veranstaltung des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) am 29. April 2012 in Ulm, die unter dem Titel „Partnerschaftlich Kirche sein“ steht. "Dort werden wir die Fragen nach den Berufungen von Frauen für ihren Dienst in der Kirche und dem Diakonat der Frau aus theologischer, besonders pastoraler und ebenso gesellschaftspolitischer Perspektive diskutieren“, so Dr. Claudia Lücking-Michel, Vize-Präsidentin des ZdK, die an einer Podiumsdiskussion im Rahmen dieser Veranstaltung teilnehmen wird. „Wir möchten darüber hinaus dazu einladen, das Anliegen gerade in dem Jahr, dass unter dem Schwerpunkt 'Diakonia' steht, in den Dialogprozess mit den deutschen Bischöfen einzubringen.“

Die Einladung und weitere Informationen zum Tag der Diakonin und zum Diakonat der Frau befinden sich auf der Seite www.tag-der-diakonin.de.
Zuletzt geändert am 14.02.2012